

Acht-Kilometer-Tour auf dem Eco-Pfad

WANDERTIPP Ein Routenvorschlag der Naturfreunde Kassel

Fuldatal – Die Wanderung beginnt bei der Bushaltestelle in der Ortsmitte von Knickhagen. Hier befindet sich die Infotafel über den Eco-Pfad mit der Streckenübersicht und der Markierung stilisierter Kreis mit einem Kreuz darin für den Eco-Pfad Kulturgeschichte Knickhagen-Wilhelmshausen.

Wir wenden uns in die Erlebuschstraße, der wir leicht ansteigend folgen. Unweit der Kirche geht es nach links, und die Kennzeichnung leitet auf dem Weg Am Schindhof nach Südosten. Der befestigte Weg geht in einen Wiesenweg über und biegt nach 600 Metern abwärts zur Kreisstraße 40. Zuvor passieren wir die Infotafel Wilhelmshütte und wenig später die Infotafel Spiegelmühle. Wir überqueren den

STRECKENVERLAUF



Osterbach und die Straße und wandern an einem Waldsaum leicht aufwärts.

Im freien Gelände wendet sich unser Pfad nach Nordos-

ten, nach Unterquerung der Hochspannungsleitung kommen wir zur Infotafel „Die Schlacht bei Lutterberg“. Bei leichtem Gefälle geht es in

nordöstlicher Richtung weiter. Unterwegs macht der Weg einen Schwenk nach rechts und wir kommen zur B3 und zur Fulda. Auf dem Radweg (Achtung – am Wochenende starker Fahrradverkehr) zwischen Straße und Fulda wird anschließend Wilhelmshausen erreicht.

Wir biegen nach links in die Holzhäuser Straße ab und kommen zur Infotafel Marienbasilika. Diese Kirche sollten wir uns ansehen. Vor der Kirche wenden wir uns nach rechts und nach wenigen Metern biegen wir nach links ab. In der Straße Kötneerei kommen wir zur Obermühle mit Infotafel.

Wir müssen einige Meter zurückgehen und wenden uns in die Straße Übers Feld, die uns zum Ortsrand leitet. Hier wenden wir uns beim

Friedhof nach links; auf den Straßen Am Rehwinkel, Berliner Straße und Schlesierstraße geht es südlich aus dem Ort hinaus.

Es geht wieder mit mäßiger Steigung durch Feldflur in westlicher Richtung weiter. Nach einem Links- und wenig später Rechtsschwenk kommen wir zur Infotafel Grabhügel. Wir wenden uns nach Nordwesten, passieren den Friedhof und erreichen die Infotafel Burg. Mit mehreren Windungen geht es abwärts und die Kreisstraße 40 wird wieder überquert. Die Markierung weist nach links, wir gehen nach Knickhagen hinein und beenden die Tour bei der Bushaltestelle.

Service: Naturfreunde Ortsgruppe Kassel 2015, Günther Spitzer, Telefon 05 61/51 44 32, Internet: naturfreunde-hessen.de

HINTERGRUND

Vom Start bis zum Ziel

Ausgangs- und Zielort: Knickhagen

Tourlänge: Acht Kilometer
Markierung: Wie beschrieben
An- und Abfahrt: Mit dem Bus der Linie 42

Wanderkarte: Wanderkarte Naturpark Habichtswald Reinhardswald HR M 1:50 000 HWGHV und Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation.

Information: Gemeinde Fuldatal, Am Rathaus 9, Fuldatal, Telefon 05 61/9 81 80, E-Mail an info@fuldatal.de
Website: fuldatal.de

Hinweis: Die Wanderung kann auch in Wilhelmshausen begonnen werden.